

**Juniorinnengruppierung (JG)
der vier St. Galler Stadtclubs**
SC Brühl SG, KF Dardania SG,
FC Fortuna SG und FC St. Otmar SG



Medienmitteilung:

FCSG-Stürmerin Géraldine Ess besucht 43 Juniorinnen im Ostercamp

Über die Ostertage haben 43 Mädchen, sieben Trainer:innen und vier Helfer:innen am ersten gemeinsamen Trainingscamp der Juniorinnengruppierung (JG) bestehend aus vier St. Galler Fussballvereinen teilgenommen. Am ersten Tag war Géraldine Ess, Stürmerin der FC St. Gallen Frauen, in Herisau zu Besuch und liess die jungen Fussballerinnen von einer Karriere als Profifussballerin träumen.

«Am allerwichtigsten ist, dass ihr Spass am Fussball habt», sagte Géraldine Ess. Die Mädchen waren begeistert und löcherten die 22-jährige Fussballerin mit unzähligen Fragen. Beim gemeinsamen Jonglier- und Schusstraining verriet die Stürmerin, die als Juniorin beim FC Herisau auch schon im Tor stand, ein paar ihrer Tricks. Am Samstagabend verfolgten die Girls das Spiel der FCSG Frauen gegen den FC Luzern auf Grossleinwand. Der Jubel war gross, als Géraldine Ess zwei Tore erzielte.

Im Verlauf des viertätigen Camps trafen sich die FF15- und FF12-Juniorinnen auch zu Trainingsspielen mit den beiden Mädchenteams des FC Herisau und gewannen beide Spiele souverän. Genauso wichtig wie die sportlichen Fortschritte war den Trainer:innen auch das Zusammenwachsen der Mädchen. Frauenpower war auch bei der Verköstigung angesagt. Drei Mütter und ein Vater waren im Einsatz, damit die Mädchen voller Energie und gut verpflegt das intensive Trainingsprogramm bewältigen konnten.

Engagiert bis in die Zehenspitzen

In der JG spielen aktuell 70 Mädchen im Alter von acht bis 15 Jahren in drei Teams, ausserdem besteht eine lange Warteliste. Der Zulauf und das Interesse an der Gruppierung der St. Galler Teams ist dermassen gross, dass nächsten Sommer bereits ein weiteres Team dazu kommt; zum ersten Mal wird in der neuen FF17-Kategorie eine Equipe der JG mitspielen.

«Es macht einfach Spass, in diesem engagierten Team mit dabei zu sein», sagt Daniela Huber, die neue Verantwortliche für den Mädchenfussball beim FC Fortuna St. Gallen. Die ehemalige Spielerin der jetzigen Women's Super League ist selbst Trainerin bei den F-Junioren des FC Fortuna St. Gallen und engagiert sich aber auch für den Mädchenfussball ihres Vereins und der Gruppierung. Zusammen mit weiteren Vorstandsmitgliedern des FC Fortuna, des FC St. Otmar und des KF Dardania besuchte sie das Camp in Herisau.

Nathalie Grand, sportliche Leiterin des Mädchenfussballs, ist seit 15 Jahren als Trainerin aktiv, zurzeit trainiert sie die FF12, also die jüngsten Mädchen der St. Galler Fussballgruppierung. «Wir würden gerne noch mehr Mädchen aufnehmen und wir wissen, dass mit der Women's EURO 2025 in der Schweiz der Mädchenfussball weiter an Interesse gewinnen wird.» So ist sie überaus glücklich, ein kompetentes Trainer:innen-Team zu haben, in welchem auch die ehemalige Women's Super League Spielerin Fränzi Rüttimann mit dabei ist.

Für Rückfragen: Nathalie Grand 078 674 59 58 - sportliche Leiterin Juniorinnengruppierung